

Landesinstitut für Schule; Am Weidedamm 20, 28215 Bremen

Gesamtschulen, Oberschulen, Gymnasien und
berufsbildende Schulen
der Stadtgemeinde Bremen

Nachrichtlich
LIS-Verteiler

Auskunft erteilt
Christian Buchberger
Raum D.12
T 04 21 361-6128

E-Mail
christian.buchberger@lis.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
LIS 1

Bremen, 06.10.2023

Im Landesinstitut für Schule (LIS) ist im Referat 11 – „Allgemeinbildende Schulen“ der Abteilung „Schulentwicklung – Fortbildung“ zum 1. Januar 2024 die Stelle

**eine Referentin bzw. einen Referenten (w/m/d)
für das Arbeitsfeld „Schule Wirtschaft“**

Besoldungsgruppe A 14 / Entgeltgruppe 14 TV-L

unbefristet zu besetzen.
Die Stelle ist für Teilzeitarbeit geeignet.

In Bremen ist die berufliche Orientierung fest im Schulsystem verankert. Die nachhaltige Unterstützung der Schüler:innen beim Übergang in Ausbildung und Studium durch eine verbesserte berufliche Orientierung in der Schule gehört zu den grundlegenden bildungspolitischen Zielen. Vor dem Hintergrund aktueller gesamtgesellschaftlicher Veränderungsprozesse in der beruflichen Entwicklung aller Menschen gehört die Qualifizierung und Beratung speziell der schulischen Berufsorientierungskräfte sowie allgemein aller Lehrkräfte im Rahmen der Ausgestaltung gelingender Beruflicher Orientierung als schulischer Querschnittsaufgabe zu den Unterstützungsmaßnahmen des LIS-Arbeitsfeldes „Schule Wirtschaft“.

Herausragend bedeutsam ist darüber hinaus die Kooperation, Beteiligung und häufig koordinierende Mitwirkung an Arbeitskreisen, Lenkungsgremien und „runden Tischen“ des Arbeitsbereichs Berufliche Orientierung bei der Senatorin für Kinder und Bildung (SKB), der Jugendberufsagentur (JBA), von SCHULEWIRTSCHAFT Bremen sowie mit den Verbänden der Handels-, Handwerks- und Arbeitnehmerkammer, der Unternehmensverbände oder des Berufsinformationszentrum (BIZ) sowie an Bundes- und anderen Gremien der Beruflichen Orientierung.

Übergeordnetes Ziel ist, alle Schulabgänger:innen in Bremen zu einem zeitgemäßen und geeigneten Berufs- oder Studienweg und späteren Abschluss zu führen.



nach
telefonischer
Absprache

Dienstgebäude:
Am Weidedamm 20
28215 Bremen

Bus:
Haltestellen Findorffallee,
Torhafen, Linie 26/27

Sprechzeiten:
Montags - Donnerstags
von 10 – 14 Uhr
Freitags
von 10 – 13.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Postanschrift:
Am Weidedamm 20
28215 Bremen www.lis.bremen.de

Ihre Aufgaben:

Sie übernehmen ein vorbereitetes Tätigkeitsfeld, entwickeln dieses konzeptionell weiter, koordinieren die Aufgabenwahrnehmung und setzen Programme, Fortbildungen, Materialentwicklung etc. zur Unterstützung der Bremer Schulen bei deren Querschnittsaufgabe „Berufliche Orientierung“ um.

Im Einzelnen sind das:

- ◆ Konzeption/Koordinierung/Durchführung/Evaluation von Maßnahmen des Arbeitsfeldes (z.B. Unterstützungsmaßnahmen für das „Berufswahl-SIEGEL Bremen“, Qualifizierungen für im Bereich BO oder WAT eingesetzte Lehrkräfte, Entwicklung von Unterrichtsmaterialien, etc.)
- ◆ Leitung des Teams Schule Wirtschaft (mehrere Lehrkräfte aus der Schulpraxis arbeiten im Umfang von ca. 20 Lehrerwochenstunden im Arbeitsfeld mit)
- ◆ Weiterentwicklung der Nutzung digitaler Medien für die Maßnahmen im Arbeitsfeld (z.B. zum Sichtbarmachen und Vernetzen von außerschulischen Kooperations-Angeboten, Berufswahlpass-online-Entwicklung zum „FuturePass“, innovative Nutzung aller Itslearning-Tools für den Arbeitsbereich, etc.)
- ◆ Beratung von schulischem Personal (Z.B. bei Schulentwicklungsfragen hin zu einer „Schule mit herausragender Beruflicher Orientierung“, bei Fragen zu konkreten Partnerschaften mit Wirtschaftsbetrieben oder zu aktuellen Entwicklungswegen für Schüler:innen in die Berufs- und Studienwelt, etc.)
- ◆ Kooperation mit außerschulischen Partnern (insbesondere mit der SKB, mit den Kammern, Verbänden, der JBA, dem BIZ; den Ausbildungsbeauftragten der Unternehmen, mit dem Arbeitskreis „SCHULEWIRTSCHAFT“, etc.)
- ◆ Mitwirkung in der Lehrer: innen-Ausbildung (insb. in der 2. Phase, dem Referendariat)
- ◆ Bearbeitung besonderer Aufgaben, Projektarbeit (z.B. Vertretung der Abteilung in der Internetredaktion und der AG Außendarstellung des LIS, Ausrichtung von Wettbewerben, Mitwirkung bei Bremer oder Bundesprojekten, etc.)

Die vorhandenen Arbeitsstrukturen und Kompetenzen im LIS sowie das bestehende umfangreiche Netzwerk aus kooperierenden Partnern und Unterstützenden des Arbeitsfeldes sollen gepflegt, genutzt und weiterentwickelt werden. Sie bringen sich aktiv in die vorhandene Teamleitungsstruktur im Referat „Allgemeinbildende Schulen“ sowie allgemein in die Abteilung „Schulentwicklung – Fortbildung“ insb. auch in die Arbeitsstrukturen mit dem Fortbildungsservice ein.

Ihre Voraussetzungen:

- ◆ Sie haben die Zweite Staatsprüfung für den durch die Kultusministerkonferenz (KMK) definierten Lehramtstyp 4 (Lehramt an Gymnasien und Oberschulen) bzw. der Sekundarstufe II oder für den Lehramtstyp 5 (Lehramt an berufsbildenden Schulen) abgeschlossen Sie verfügen über mehrjährige Schul- und Unterrichtserfahrungen im Kontext der Beruflichen Orientierung.
- ◆ Sie haben mehrjährige einschlägige Berufspraxis in der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen und Konzepten der „Beruflichen Orientierung“ für Bremer Schulen.

Erwartet werden zudem:

- ◆ Sie zeichnen sich durch Kooperations- und Kommunikationskompetenz sowie sicheres und verbindliches Auftreten intern (innerhalb des Bereiches Bildung) und extern (z.B. bei Kammern, Wirtschaftsverbänden, Unternehmen, Bundestagungen, etc.) aus.
- ◆ Sie kennen die für das Bremer Schulsystem relevanten Rahmenseetzungen und ministeriellen Vorgaben zur beruflichen Orientierung, die Konzepte konkreter Instrumente und Tools wie z.B. Schülerfirmen, Berufswahl-SIEGEL, Berufswahl-Pass, Potentialanalyse, Werkstatttage, etc. und

kennen schulindividuelle Bremer Beispiele der konzeptionellen Umsetzung von beruflicher Orientierung.

- ◆ Sie beherrschen das organisatorische übergreifende Zusammenwirken mit den unterschiedlichsten Akteuren aus Bildungsadministration, Schulpraxis sowie aus der Arbeitswelt.
- ◆ Sie verfügen über hohes Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit.
- ◆ Sie arbeiten strukturiert, planvoll und lösungsorientiert und verfügen über Elan für die Gestaltungsaufgaben.
- ◆ Sie sind konflikt- und teamfähig und bringen die Bereitschaft zur Leitung eines Teams sowie zur Dokumentation und kritischen Reflexion der eigenen Tätigkeiten mit.
- ◆ Sie bringen dienstleistungsorientierte Beratungskompetenz, die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Eigeninitiative sowie Innovationskraft mit.
- ◆ Sie sind eine engagierte Persönlichkeit, die über die Fähigkeit zum ganzheitlichen Denken, sowie eine hohe Problemlösekompetenz verfügt.
- ◆ Sie bringen anwendungsbereite Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit MS-Office, mit der Lernplattform Itslearning sowie zur Nutzung von speziellen Homepagegestaltungstools und die Bereitschaft zur Einarbeitung in spezifische Tools, wie z.B. und das Fortbildungstool KUFER mit.

Wir bieten Ihnen:

- ◆ herausfordernde Aufgaben, mit denen Sie Ihre gestalterischen Akzente zur Unterstützung der Bremer Schulen entwickeln und setzen können,
- ◆ fachlich engagierte, in der Bremer Schulpraxis sehr versierte und kooperative Kolleginnen und Kollegen im „Schule Wirtschaft“-Team, im Referat „allgemeinbildende Schulen“ und in der Abteilung „Schulentwicklung – Fortbildung“.
- ◆ etablierte Kooperationsstrukturen mit den Bremer Schulen, außerschulischen Partnern sowie innerhalb des LIS und in ressort- wie länderübergreifenden Gremien.

Wenn Sie Interesse an einer Mitwirkung im Landesinstitut für Schule haben, schicken Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung (inkl. Email-Adresse, Kopie des Zweiten Staatsexamens, Lebenslauf (bitte keine Fotos beifügen) mit einer kurzen Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgabe

bis zum 27. Oktober 2023

an das Landesinstitut für Schule, Org.-Z. 01-10 (Frau Andresen), Am Weidedamm 20, 28215 Bremen oder per Email an: claudia.andresen@lis.bremen.de.

Bitte fügen Sie eine aktuelle dienstliche Beurteilung/Zeugnis (nicht älter als ein Jahr) bei.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie Personen anderen Geschlechts haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerber:s liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden.

Für Auskünfte am Landesinstitut für Schule steht Ihnen die zuständige Referatsleiterin 11 Frau Krüger (Tel. 0421 361-10979) zur Verfügung.